

Anforderungsprofil	Stand: 02.2017 Ersteller: Fr. Kroll (BearbeiterZ) AV 1
---------------------------	--

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Dienststelle: Soziale Dienste der Justiz
--

1	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) Gerichts- und Bewährungshelfer/in für Erwachsene Durchführung von Bewährungs-/Führungsaufsichten für erwachsene Probandinnen und Probanden sowie Gerichtshilfe für Erwachsene
----------	--

2	Formale Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter/-in Sozialpädagoge/-in oder gleichgestellt laufbahn- bzw. tarifrechtliche Voraussetzungen 	Gewichtungen entfallen hier
----------	---	-----------------------------

3	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	einschlägige Rechtskenntnisse z.B. StGB, StPO, JGG, BtMG, Gnadeno, TVO, JVoIzDSG, SGB I - XII, OEG, PsychKG		X		
3.1.2	Kenntnisse der Methoden der Sozialarbeit sowie aktueller Therapie- und Behandlungsangebote		X		
3.1.3	Grundkenntnisse in der Schuldenberatung				X
3.1.4	Kenntnisse im Aufbau und in Vorschriften der Berliner Verwaltung, der Strafrechtspflege und der Verwaltungsvorschriften über die Organisation und die Aufgaben der Sozialen Dienste der Justiz			X	
3.1.5	Kenntnisse in der Erhebung psychosozialer Anamnesen, Diagnosen und Prognosen		X		
3.1.6	Kenntnisse der MS Office Anwendungen (insbesondere Word, Excel, Power-Point) und Anwendungskennnisse für das IT-Fachverfahren SoPart®-Justiz		X		

		Gewichtungen*			
		4	3	2	1
	► Erläuterung der Begriffe <ul style="list-style-type: none"> Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 				
3.2	Leistungsverhalten				
3.2.1	Belastbarkeit <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren. 		X		
	<ul style="list-style-type: none"> arbeitet konstant auch unter hoher Belastung 				
	<ul style="list-style-type: none"> kann Misserfolge aushalten 				
	<ul style="list-style-type: none"> handelt an der Sache orientiert und behält den roten Faden 				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2.2	<p>Leistungsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, engagiert zu arbeiten und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen.</p>		X		
	<ul style="list-style-type: none"> • bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität 				
	<ul style="list-style-type: none"> • geht Arbeiten zügig an 				
	<ul style="list-style-type: none"> • übernimmt zusätzliche Aufgaben 				
3.2.3	<p>Wirtschaftliches Handeln</p> <p>► Fähigkeit, mit Arbeitskraft und -mitteln sowie Kosten und Zeit ökonomisch umzugehen.</p>			X	
	<ul style="list-style-type: none"> • setzt Ressourcen (Zeit, Arbeitskraft, Kosten, Arbeitsmittel) ökonomisch ein 				
	<ul style="list-style-type: none"> • beschränkt sich auf das Wesentliche oder setzt die erforderlichen Schwerpunkte 				
	<ul style="list-style-type: none"> • kann Aufgaben in Arbeitsschritte einteilen und auf die zur Verfügung stehende Zeit verteilen • nutzt andere Hilfesysteme 				
3.2.4	<p>Organisationsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.</p>		X		
	<ul style="list-style-type: none"> • plant frühzeitig und realistisch 				
	<ul style="list-style-type: none"> • hält Termine und Fristen ein 				
	<ul style="list-style-type: none"> • bezieht andere in den Bearbeitungs-/Problemlösungsprozess ein 				
3.2.5	<p>Selbstständigkeit</p> <p>► Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.</p>		X		
	<ul style="list-style-type: none"> • beschafft sich selbstständig alle notwendigen und verfügbaren Informationen 				
	<ul style="list-style-type: none"> • handelt zielorientiert und verantwortlich 				
	<ul style="list-style-type: none"> • erledigt und löst Aufgaben und Fragestellungen in Eigeninitiative 				
3.2.6	<p>Entscheidungsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p>		X		
	<ul style="list-style-type: none"> • systematisiert und gewichtet alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung 				
	<ul style="list-style-type: none"> • bezieht Betroffene und Fachleute mit ein 				
	<ul style="list-style-type: none"> • erkennt die Konsequenzen und wägt Alternativen ab • begründet Entscheidungen mit Fakten 				
3.2.7	<p>Lernbereitschaft /-fähigkeit</p> <p>► Fähigkeit und Bereitschaft, sich neue Informationen anzueignen und in der Praxis anzuwenden.</p>			X	
	<ul style="list-style-type: none"> • reflektiert das eigene berufliche Handeln mit Anderen 				
	<ul style="list-style-type: none"> • erkennt eigenen Fortbildungs- und Supervisionsbedarf und nimmt an entsprechenden Veranstaltungen teil 				
	<ul style="list-style-type: none"> • zeigt Interesse an Entwicklungen in der Strafrechtspflege 				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2.8	<p>Veränderungsfähigkeit / Flexibilität</p> <p>► Fähigkeit, sich auf neue Sachverhalte einzustellen und offen mit veränderten Situationen umzugehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • reagiert flexibel und konstruktiv auf kurzfristige Veränderungen • sucht und fördert zukunftsorientierte Alternativen • initiiert und unterstützt Veränderungsprozesse 			X	
3.3	Sozialverhalten				
3.3.1	<p>Kommunikationsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • hört aktiv zu und äußert sich adressatengerecht • formuliert Sachverhalte übersichtlich und eindeutig • argumentiert situations- und personenbezogen 		X		
3.3.2	<p>Konfliktfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • sucht konstruktive Lösungen • kann Kritik sachlich äußern • differenziert zwischen Sach- und Beziehungsebene 			X	
3.3.3	<p>Kooperationsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, sich konstruktiv und respektvoll mit Meinungen anderer auseinander zu setzen, sie bei Entscheidungen zu berücksichtigen und einzubeziehen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeitet konstruktiv, verlässlich und vertrauensvoll mit anderen zusammen • zeigt Toleranz und Akzeptanz anderen gegenüber • akzeptiert Arbeitsergebnisse 			X	
3.3.4	<p>Diversity Kompetenz</p> <p>► Fähigkeit, die Verschiedenartigkeit von Menschen (u. a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, ethnischer Herkunft, Religion) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und ein diskriminierungsfreies, wertschätzendes Arbeitsumfeld zu gestalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • begegnet Menschen verschiedenster Herkunft aufgeschlossen • versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster • zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer 		X		
3.4	Kunden- und adressaten- (anwender-) orientiertes Handeln				
3.4.1	<p>Dienstleistungsorientierung</p> <p>► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • äußert sich adressatengerecht • zeigt eine offene Haltung gegenüber Menschen mit sozial unerwünschtem Verhalten • tritt sach- und situationsgerecht auf 		X		

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.4.2	<p>Präsentations- und Moderationsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, Inhalte situations- und adressatengerecht aufzubereiten und mit Hilfe von Medien, Arbeitsmitteln/-Techniken strukturiert und logisch zu vermitteln</p> <ul style="list-style-type: none"> • visualisiert das Thema anschaulich • spricht deutlich und klar (akustisch verständlich) • sucht und hält den Blickkontakt zu den Teilnehmerinnen/Teilnehmern 				X

*)

4 unabdingbar

3 sehr wichtig

2 wichtig

1 erforderlich